

sammen, die NATO auf ganz Deutschland auszudehnen, und begann mit der unmittelbaren Vorbereitung des Bürgerkriegs gegen die Deutsche Demokratische Republik. Im Sommer 1961 spitzten die Imperialisten durch maßlose Hetze und verstärkte Störtätigkeit die Lage immer mehr zu, um sich Vorwände für den offenen Angriff, für militaristische Provokationen im Herbst 1961 zu schaffen. Die NATO-Basis Westberlin spielte bei dieser Vorbereitung die Rolle des Stoßkeiles gegen die Deutsche Demokratische Republik. Von hier aus mobilisierten sie ihre Diversionsbanden, Geheimdienste und Terrororganisationen. Die Gefahr militärischer Konflikte war damit gewachsen. Der Frieden wurde gerettet durch die Errichtung des antifaschistischen Schutzwalls am 13. August 1961.

#### **4. Der Deutschlandplan des Volkes, der Deutsche Friedensplan**

Im Frühjahr 1960 zeichnete sich als Ergebnis des weltweiten Kampfes der Volksmassen, die den Frieden sichern wollen, und durch die Änderung des internationalen Kräfteverhältnisses zugunsten des Sozialismus eine Entspannung der internationalen Lage ab. Sie wurde gefördert durch die Besprechungen, die der Vorsitzende des Ministerrates der UdSSR, Genosse N. S. Chruschtschow, mit dem englischen Ministerpräsidenten Macmillan, mit dem USA-Präsidenten Eisenhower und dem Präsidenten von Frankreich, de Gaulle, führte. Die Vertreter der vier Großmächte waren übereingekommen, eine Gipfelkonferenz in Paris abzuhalten, auf der in einer Atmosphäre des Vertrauens die Basis für eine friedliche Koexistenz geschaffen werden sollte.

Die Vorbereitung der Pariser Gipfelkonferenz löste einen wütenden Angriff der aggressiven imperialistischen Kreise der USA, besonders der Militaristen im Pentagon, und der militaristischen Ultras in Bonn aus. Sie versuchten die Konferenzvorbereitungen zu torpedieren und die eigenen aggressiven Pläne durchzusetzen. Der Bonner Staat stand am Beginn der atomaren Aufrüstung und der EWG-Politik. Deshalb forderte Adenauer bei den Beratungen zwischen den Westmächten über die Vorbereitung der Gipfelkonferenz, die Verhandlungen so zu führen, daß

1. die Möglichkeit besteht, ganz Deutschland in die NATO einzugliedern;
2. ganz Deutschland der EWG eingegliedert wird und damit unter das Kommando des westdeutschen Finanzkapitals kommt;